

Presse-Information

Das interaktive Erlebnis in Museen und Ausstellungen – Mehrwerte direkt auf den Smartphones der Besucher

Die Besucher des Freilichtmuseums Beuren, gelegen im Herzen Baden-Württembergs, erfreuen sich ab sofort über ein interaktives Besuchserlebnis. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung für Museumsleiter, Museumspädagogen und Vertreter von städtischen Initiativen wurde der Betrieb der museumseigenen App, entwickelt von der 1eEurope Deutschland, am 16.06.2016 aufgenommen.

Bereits im Eingangsbereich wird der Besucher durch illustrative Plakate und Flyer auf die Museums-App hingewiesen, die je nach Betriebssystem als Android- oder iOS-Version heruntergeladen werden kann. Nach dem Download der App erhält der Besucher umgehend eine persönliche Begrüßung auf seinem Smartphone. Realisiert wird dies über Beacons, kleine Bluetooth-Sender, die im gesamten Museum nahe der einzelnen Stationen und an wichtigen Exponaten angebracht sind. Durch ein integriertes Content-Management-System können unterschiedliche Führungen und Inhalte für unterschiedliche Zielgruppen unkompliziert und schnell umgesetzt werden. Unterstützt durch Beacons resultiert daraus eine direkte Besucheransprache bei Annäherung an ein Exponat. Mit Hilfe einer interaktiven Karte hat der Besucher einen direkten Zugriff auf alle Stationen und kann sich individuell durch das Museum leiten lassen. Eine umfangreiche Multimedia-Einbindung und die clever generierte Audio-Ausgabe füttern die Besucher mobil und jederzeit mit allen wichtigen Informationen, was zudem auch noch zur Barrierefreiheit in Museen beiträgt. Mobile Umfragen helfen dem Museum dabei, mehr über die Besucher zu erfahren, deren Wünsche zu erkennen und diese auch erfolgreich umzusetzen. Aktuelle Hinweise zu Veranstaltungen oder Aktionen halten die Besucher, auch nach deren Museumsbesuch, immer auf dem Laufenden. Die mobile Erweiterung ist für das Freilichtmuseum Beuren ein ergänzendes Medium, mit dem zufriedene Besucher zu echten Fans werden.

Dank der kostengünstigen Einführung und Pflege sowie der einfachen Verwaltung mit eigenem Personal ermöglicht appyvenues Museen die reibungslose Umsetzung eines digitalen Marketingkanals. Eine mobile Erweiterung von Museen hat, u. a. durch den Wegfall von teuren Audio-Guides, auch einen betriebswirtschaftlichen Anreiz. Zudem erhalten mobile Lösungskonzepte das Erscheinungsbild einer Ausstellung – unverfälscht und dennoch innovativ. Von der Verknüpfung von Shop- und Gastronomiebereichen bis hin zu gezielten Besucherhinweisen – z. B. nach Erreichen einer festgelegten Verweildauer oder der direkten Ansprache von App-Anwendern, die lange nicht mehr da waren – kann jedes Museum seinen individuellen Kurs selbst bestimmen.

Doch nicht nur für Museen und Ausstellungen stellen digitale Marketingkonzepte einen ganzheitlichen Nutzen dar. Auch im stadttouristischen Sektor kann der Einsatz von appyvenues den Besuch einer Stadt, z. B. durch Stadtführungen mit mobilem Audio-Guide, zu einem besonde-

ren Erlebnis werden lassen. Die Interaktion mit den Besuchern auf der Fläche sowie deren direkte Ansprache bei Annäherung an eine Sehenswürdigkeit bieten Stadt und Besucher einen echten Mehrwert. Unter Einbeziehung des regionalen Einzelhandels, der Gastronomie u. a. ermöglicht der Einsatz von appyvenues sinnvolle Ausbaumöglichkeiten bis hin zum ganzheitlichen Marktplatzkonzept.

www.appyvenues.de



Abb.: Mehrwerte direkt auf den Smartphones der Besucher – im Freilichtmuseum Beuren, Baden-Württemberg (Originalfoto: Kreisarchiv Esslingen / Horst Guth)

Kontakt

Hannes Becker (Marketingleiter)
1eEurope Deutschland GmbH
Hannes.Becker@1eEurope.de
Max-Eyth-Str. 38
71088 Holzgerlingen
Telefon: +49 (0)7031 46 17 341